

Niederschrift
zur 6. Gemeinderatssitzung 2016 Crossen an der Elster
am 23. Mai 2016

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Der Gemeinderat umfasst 13 Mitglieder, davon sind 7 anwesend:

Bürgermeister: Uwe Berndt

Erster Beigeordneter: Jörg Henke

Gemeinderatsmitglieder: Lisa Beckmann, Marco Holze, Mario Koczkodaj, Jens Lüdtkke, Albrecht Pitschel

Es fehlen entschuldigt: Hans-Ulrich Feit, Ralf Dölle, Veit Kuhlmann, Heike Nietzold, Ronny Rönsch

Es fehlen unentschuldigt: Andreas Giegold

Außerdem sind anwesend: Herr Bierbrauer, Frau Troll, Frau Schimming und Herr Kister von der BI Heideland, Herr Dr. Maruschky (Schloßverein), Frau Gruner (OTZ), 7 Bürger (Erzieherinnen, Elternbeirat)

Schrifführung: Frau Baas

SITZUNGSVERLAUF:

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats fristgerecht und ordnungsgemäß zugegangen.

Von den 13 Mitgliedern des Gemeinderates sind 7 anwesend; somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Die Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Einladung zugegangen. Der Bürgermeister wünscht folgende Ergänzungen: TOP 4.5 „Außerplanmäßige Ausgabe Regionales Förderkonzept“ und TOP 6.2 „Bauanträge“ (den GRM bereits per E-Mail übersandt). Es erfolgen weiter keine Anmerkungen oder Änderungen; die Tagesordnung in folgender Form einstimmig genehmigt:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TOP 2: Bürgerfragestunde

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung

TOP 4: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen:

4.1 Vorranggebiete Windenergie

4.2 Trägerwechsel Clementinenhaus

4.3 AG Gebietsreform

4.4 Regionales Förderkonzept

4.5 Außerplanmäßige Ausgabe Regionales Förderkonzept

TOP 5: Mitteilungen und Verschiedenes

5.1 Vorlage der Jahresrechnung 2015

im Anschluss: nichtöffentlicher Teil:

TOP 6: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen:

6.1 Prüfung Schlussrechnungen

6.2 Bauanträge

TOP 7: Mitteilungen und Verschiedenes

TOP 2 : BÜRGERANFRAGEN

Es erfolgen Beschwerden über liegengelassene Hundehäufchen, insbesondere entlang des Weges vom Bahnübergang zum Mühlberg. Der Bgm. sagt zu, die Aufstellung einer weiteren Hundetoilette zu prüfen und einen entsprechenden Artikel im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Auf Nachfrage legt Herr Bierbrauer dar, was im Amtsblatt veröffentlicht wird: Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der VG, der Gemeinden, der Vereine/Verbände/sonst. Organisationen und des Landkreises – Leserbriefe sind der Zeitung zuzuordnen.

Herr Lüdtker betont, dass er immer noch kein Amtsblatt erhält.

TOP 3 : Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 09.05.2016 ist den Mitgliedern zugegangen. Es erfolgen keine Anmerkungen; die Niederschrift wird mit 5 Stimmen dafür, keiner Gegenstimme und 2 Stimmenthaltungen genehmigt. Die Tonbandaufzeichnungen der Sitzung sind zu löschen.

TOP 4 : Beratungen und ggf. Beschlussfassungen

4.1 Vorranggebiete Windenergie

Herr Lüdtker beantragt zu diesem TOP für die Bürgerinitiative Heideland (BI HL) und Herrn Dr. Maruschky als Vorsitzender des Schlossvereins Rederecht; dies wird einstimmig gewährt.

Herr Kister berichtet kurz über die Entstehung der BI HL und die bisherige Tätigkeit. Danach erläutert er anhand einer Präsentation deren bisherige Arbeitsergebnisse. Dabei geht er insbesondere ein auf: Freiraumsicherung, Vogelzug, Raumwirkung und Sichtbeziehung Schloss Crossen, Einordnung in die Landschaft, Landschaftsschutzgebiete (Aga, Zeitzer Forst), Tourismus und Grundsätzliches.

Auch Herr Dr. Maruschky informiert über die negativen Auswirkungen für das Schloss. Er lädt alle zu einer Beratung am 11. Juni ein.

Die Anwesenden diskutieren intensiv über die zu erfolgende negative Stellungnahme der Gemeinde und erarbeiten folgenden

Beschluss – Nr. 22 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster lehnt das im Regionalen Raumordnungsplan, Teilplan Windenergie, ausgewiesene Vorranggebiet „W-17“ ab.

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Gemeinde Crossen an der Elster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens bei der Regionalen Planungsgemeinschaft eine Stellungnahme abzugeben, die zum Ziel hat, eine Streichung des im Entwurf enthaltenen Vorranggebietes W-17 zu erreichen. Die Stellungnahme soll mit rechtlichen und fachlichen Argumenten untermauert werden, insbesondere in folgenden Aspekten:

- Wahrung der Kulturlandschaft im Elstertal
- ILEK
- Floßgraben
- Schloss Crossen
- Ziele des LEP

Der Beschluss wird mit 7 Stimmen dafür (einstimmig) gefasst.

Der Bürgermeister bedankt sich für den Vortrag.

Frau Schimming, Herr Kister, Herr Dr. Maruschky und 2 Bürger verlassen die Versammlung.

4.2 Trägerwechsel Clementinenhaus

Herr Lüdtkke berichtet über das Ergebnis der dreimaligen Beratungen der AG Kita, in denen vielfältige Überlegungen zur weiteren Betreuung geprüft wurden. Im Ergebnis schlägt die AG vor, die Einrichtung auf die AWO zu übertragen.

Die Arbeitsgruppe soll weiter bestehen bleiben, um für die Zukunft ggf. eine andere Lösung zu erarbeiten.

Mit der Gemeinde Hartmannsdorf wurden noch keine Gespräche geführt. Der Bgm. hat jedoch mit dem Elternbeirat und den Erzieherinnen gesprochen, auf Nachfrage geben diese folgende Stellungnahmen ab:

- Der Elternbeirat befürwortet den Trägerwechsel, dass dies derzeit die einzig sinnvolle Lösung ist.
- Die Erzieherinnen hätten sich gern einen anderen Träger ausgesucht, sehen aber ebenfalls die Notwendigkeit ein.

Beschluss – Nr. 23 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, die Trägerschaft für die Kindereinrichtung Clementinenhaus auf die Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Saale-Holzland e.V. zum 1. September 2016 zu übertragen.

Der Beschluss wird mit 5 Stimmen dafür, 0 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen gefasst.

Die Erzieherinnen und der Elternbeirat verlassen die Versammlung.

4.3 Arbeitsgruppe Gebietsreform

Die Anwesenden diskutieren kurz über die eingegangenen Vorschläge, der Referent im Thüringer Landtag, Herr Dr. Anton Friesen soll zu gegebener Zeit eine Einzeleinladung erhalten.

Beschluss – Nr. 24 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, eine Arbeitsgruppe „Gebietsreform“ zu bilden. Diese besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Lisa Beckmann als Vorsitzende
- Bürgermeister Berndt
- für den Gemeinderat: Jörg Henke, Marco Holze, Jens Lüdtkke
- Albrecht Pitschel (Vereinswesen Sport)
- Wolfgang Maruschky (Heimat)
- Jörg Hendrik Matz (Unternehmerverein Crossen – Bad Köstritz)
- Klaus Müller (Wirtschaft)
- Pfarrer Katzmann (Kirche)
- Carla Meisgeier (Kultur)
- Leon Beck + Oliver Scheibe (Jugendklub)
- Ullrich Buff (Kreishandwerkerschaft)
- Marion Hollstein (Schulförderverein)
- Frank Jacob (Bürgermeister Wetterzeube)
- Frank Steinwachs (Kommunalberater)
- Ina John (Ländliche Kerne)
- Knut Meenzen (Kreiselternsprecher Grundschulen)
- Wolfgang Werner

Der Beschluss wird mit 7 Stimmen dafür (einstimmig) gefasst.

4.4 Regionales Förderkonzept - Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe

Für das Regionale Förderkonzept sind im Haushalt keine Mittel für den Eigenanteil eingestellt. Zudem soll der Eigenanteil der Gemeinde Caaschwitz auf die übrigen Teilnehmer umgelegt werden, da das Projekt sonst scheitern würde.

Beschluss – Nr. 26 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe im HH-Jahr 2016 für das Regionale Entwicklungskonzept, inkl. des Anteils für die Gemeinde Caaschwitz in Höhe von 5.500,00 Euro.

Der Beschluss wird mit 7 Stimmen dafür (einstimmig) gefasst.

TOP 5 : **Mitteilungen und Verschiedenes**

5.1 Vorlage der Jahresrechnung 2015

Frau Troll legt die Jahresrechnung 2015 vor und macht Ausführungen zum Rechnungsergebnis. Die Jahresrechnung kann von den GRM in der VG eingesehen werden.

5.2 Verschiedenes

Der Bgm erinnert an den Tag der offenen Tür der Grund- und Regelschule am kommenden Freitag. Weiterhin informiert er über den Stand der Brückenbauarbeiten.

Herr Lüdtke informiert darüber, dass für den Ofen in der Brauerei 1.000 € Lottomittel geflossen sind. Weiterhin weist er auf das Brunnenfest am 09.07. hin.

Damit wird der öffentliche Teil der Sitzung beendet die OTZ und restl. Bürger verlassen die Versammlung.

Man geht sogleich über zum **nichtöffentlichen Teil.**